



BIOSPHERE
POTSDAM

Presseinformation

Potsdam, 06.10.2015

Gruseln im Tropengarten

Fleischfressende Pflanzen und schaurig-schöne Konzerte

Das kommende Wochenende wird den Besuchern der Biosphäre Potsdam garantiert einen Schauer über den Rücken jagen. **Bei den Gruselkonzerten am Sonnabend mit dem Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam erwarten sie atemraubende Klassiker der Filmgeschichte vom Weißen Hai bis Halloween.** Dazu liest die Schauspielerin Bettina Mahr schaurige Geschichten mit Gänsehautgarantie – unter anderem von Edgar Allan Poe. Für die jüngeren Zuhörer gibt es eine Familienvorstellung um 19:00 Uhr. In der Spätaufführung um 22:00 Uhr wird der Gruselfaktor dann deutlich erhöht.

Vor dem Konzert in der Orangerie der Biosphäre Potsdam steht ein unheimlicher Spaziergang durch den Tropengarten bevor. **Die Gäste der Spätvorstellung können ihren Konzertbesuch mit einem Dinner im Restaurant am Wasserfall kombinieren.** Die Dinner-Tickets für 59,50 € (ermäßigt 55,50 €) sind ausschließlich in der Biosphäre Potsdam erhältlich.

Im Dschungel treffen die Besucher bei der aktuellen Ausstellung „**Fleischfressende Pflanzen – Raffinierte Jäger**“ auf eine große Auswahl dieser facettenreichen Pflanzenart und gewinnen einen Eindruck ihrer raffinierten Fangmethoden. Wer mehr über die sogenannten Karnivoren erfahren möchte, hat dazu in den **begleitenden Führungen am Sonnabend um 13:30 Uhr und am Sonntag um 11.30 Uhr und 14.30 Uhr Gelegenheit.** Mehr als 800 fleischfressende Pflanzen, insgesamt 70 verschiedene Arten bzw. Gattungen, die in dieser Vielfalt so noch nie in Deutschland zu sehen waren, sind noch bis zum Sonntag in der Tropenwelt der Biosphäre Potsdam ausgestellt.

Das Programm am kommenden Wochenende im Detail:

Bis zum 11. Oktober 2015, ganztägig

„Fleischfressende Pflanzen – Raffinierte Jäger“

Ausstellung in der Potsdamer Tropenwelt

Die Biosphäre Potsdam zeigt eine große Auswahl der facettenreichen, sogenannten Karnivoren und gibt einen Einblick über ihre raffinierten Fangmethoden.

Thomas Carow züchtet seit 25 Jahren fleischfressende Pflanzen und präsentiert diese nun im Potsdamer Tropengarten. Neben Arten des Sonnentaus und der Venusfliegenfalle gedeihen unter seiner Pflege auch wunderschöne Kannenpflanzen. Die Ausstellung ist in ihrer Vielfalt an Karnivoren in Deutschland einzigartig. Über 800 Pflanzen, 70 verschiedene Arten bzw. Gattungen, sind zu sehen.

Partner der Ausstellung: Gartenbau Thomas Carow

Bis zum 17. Januar 2016, ganztägig

Fotoausstellung „Letzte Hoffnung für die Orang-Utans“

Begleiten Sie die Orang-Utans in dieser Fotoausstellung auf Ihrem Weg in die Freiheit.

Die 60 Fotografien und Exponate beschreiben eindrücklich die Arbeit der Borneo Orang-Utan Survival Foundation (BOS) in Indonesien. Die Aufgabe des BOS besteht darin, die Population der stark durch das Aussterben bedrohten Tiere zu erhalten und möglichst zu vergrößern. Die Ausstellung zeigt, wie sie in den BOS-Rettungsstationen in der Tierklinik versorgt, im Waldkindergarten und der Waldschule aufgezogen und schließlich nach ihrer Auswilderung in die Freiheit entlassen werden.

Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei ohne Biosphäre-Eintritt möglich.

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 12:00 Uhr

Mitmach-Koi-Fütterung

Die Bewohner des Urwaldsees am Tropencamp warten pünktlich an jedem Sonnabend und Sonntag um 12:00 Uhr gespannt: Dann finden hier die öffentlichen Koi-Fütterungen statt. Die Experten der Biosphäre erklären dabei viel Wissenswertes rund um die intelligenten Tiere.

Treffpunkt: Urwaldsee am Café Tropencamp. Die Teilnahme ist im Eintrittspreis enthalten.

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 13:30 Uhr

Führung „Fleischfressende Pflanzen – Raffinierte Jäger“

Was sich im ersten Moment wie pure Böshaftekeit anhört, ist beim näheren Betrachten ein genialer Schachzug der Natur. Fleischfressende Pflanzen schaffen es durch das Fangen von Insekten, selbst an extrem nährstoffarmen Standorten zu überleben. Dafür locken sie mit

tollen Farben und (mehr oder weniger) betörenden Düften Insekten zu ihren Blättern. Was zuerst wie ein vielversprechendes Angebot aussieht, stellt sich bald als ausgeklügelte Falle heraus, doch dann ist es schon zu spät.

In den Führungen passend zur Ausstellung erfahren die Besucher viele interessante Fakten rund um karnivore Pflanzen.

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Erwachsene 5,50 Euro, ermäßigt 4,80 Euro, Kinder und Kleinkinder 3,30 Euro zzgl. Biosphäre-Eintritt

Voranmeldung erbeten unter: 0331 550740

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Familienvorstellung: Gruselkonzert im schaurig-schönen Tropengarten

Gruseln auf höchstem Niveau: Psycho, Der weiße Hai, Dracula, Halloween und Der Exorzist. Das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam spielt die Klassiker der Filmgeschichte und die Schauspielerin Bettina Mahr liest Gruselgeschichten, u. a. von Edgar Allan Poe. Doch bevor das Publikum die Plätze in der Orangerie der Biosphäre Potsdam einnimmt, steht ein unheimlicher Spaziergang durch den schaurig schönen Tropengarten bevor. Das wird ein unvergesslicher Abend zum Gruseln und Genießen.

Damit sich die jüngeren Zuhörer nicht zu sehr fürchten, gibt es eine Familienvorstellung:

19:00 Uhr (ab 6 Jahre), Einlass ab 17:00 Uhr.

Tickets kosten 12,50 € bis 16,50 € zzgl. Gebühren und sind in den MAZ Ticketeria-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 22:00 Uhr

Spätvorstellung: Gruselkonzert im schaurig-schönen Tropengarten mit Dinner

Gruseln auf höchstem Niveau: Psycho, Der weiße Hai, Dracula, Halloween und Der Exorzist. Das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam spielt die Klassiker der Filmgeschichte und die Schauspielerin Bettina Mahr liest Gruselgeschichten, u. a. von Edgar Allan Poe. Doch bevor das Publikum die Plätze in der Orangerie der Biosphäre Potsdam einnimmt, steht ein unheimlicher Spaziergang durch den schaurig schönen Tropengarten bevor. Das wird ein unvergesslicher Abend zum Gruseln und Genießen.

Neben der Familienvorstellung für die jüngeren Zuhörer gibt es eine Spätvorstellung, in der der Gruselfaktor erhöht wird:

22:00 Uhr (ab 15 Jahre), Einlass ab 20:30 Uhr.

Die Gäste der Spätvorstellung können den Konzertbesuch mit einem Dinner im Restaurant am Wasserfall kombinieren. Die **Dinner-Tickets für 59,50 €** (ermäßigt 55,50 €) sind

ausschließlich in der Biosphäre Potsdam erhältlich. Das Dinner startet ab 18 Uhr mit einem tropischen Empfangsgetränk.

Die Tickets enthalten:

- 3-Gang-Menü und Empfangsgetränk
- Spaziergang durch die gruselige Tropenhalle
- Gruselkonzert mit der Garantie auf die besten Plätze
- Garderobe

Sie können die Dinner-Tickets persönlich innerhalb der Öffnungszeiten an der Kasse der Biosphäre Potsdam abholen oder über unsere Hotline 0331 / 550 74 0 bestellen.

Kleine Snacks und Getränke erhalten Sie an diesem Abend ab 21 Uhr in unserem Café Tropencamp am Urwaldsee. Sie können sich für die Pause dafür einen Tisch reservieren.

Tickets ohne Dinner kosten 12,50 € bis 16,50 € zzgl. Gebühren und sind in den MAZ Ticketeria-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Sonntag, 11. Oktober 2015, 11:30 Uhr

Führung „Fleischfressende Pflanzen – Raffinierte Jäger“

Was sich im ersten Moment wie pure Böshaftigkeit anhört, ist beim näheren Betrachten ein genialer Schachzug der Natur. Fleischfressende Pflanzen schaffen es durch das Fangen von Insekten, selbst an extrem nährstoffarmen Standorten zu überleben. Dafür locken sie mit tollen Farben und (mehr oder weniger) betörenden Düften Insekten zu ihren Blättern. Was zuerst wie ein vielversprechendes Angebot aussieht, stellt sich bald als ausgeklügelte Falle heraus, doch dann ist es schon zu spät.

In den Führungen passend zur Ausstellung erfahren die Besucher viele interessante Fakten rund um karnivore Pflanzen.

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Erwachsene 5,50 Euro, ermäßigt 4,80 Euro, Kinder und Kleinkinder 3,30 Euro zzgl. Biosphäre-Eintritt

Voranmeldung erbeten unter: 0331 550740

Sonntag, 11. Oktober 2015, 12:00 Uhr

Mitmach-Koi-Fütterung

Die Bewohner des Urwaldsees am Tropencamp warten pünktlich an jedem Sonnabend und Sonntag um 12:00 Uhr gespannt: Dann finden hier die öffentlichen Koi-Fütterungen statt. Die Experten der Biosphäre erklären dabei viel Wissenswertes rund um die intelligenten Tiere.

Treffpunkt: Urwaldsee am Café Tropencamp. Die Teilnahme ist im Eintrittspreis enthalten.

Sonntag, 11. Oktober 2015, 14:30 Uhr

Führung „Fleischfressende Pflanzen – Raffinierte Jäger“

Was sich im ersten Moment wie pure Böshaftigkeit anhört, ist beim näheren Betrachten ein genialer Schachzug der Natur. Fleischfressende Pflanzen schaffen es durch das Fangen von Insekten, selbst an extrem nährstoffarmen Standorten zu überleben. Dafür locken sie mit tollen Farben und (mehr oder weniger) betörenden Düften Insekten zu ihren Blättern. Was zuerst wie ein vielversprechendes Angebot aussieht, stellt sich bald als ausgeklügelte Falle heraus, doch dann ist es schon zu spät.

In den Führungen passend zur Ausstellung erfahren die Besucher viele interessante Fakten rund um karnivore Pflanzen.

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Erwachsene 5,50 Euro, ermäßigt 4,80 Euro, Kinder und Kleinkinder 3,30 Euro zzgl.

Biosphäre-Eintritt

Voranmeldung erbeten unter: 0331 550740

Biosphäre Potsdam GmbH

Georg-Hermann-Allee 99

14469 Potsdam

Tel.: 0331/550 74-0

Fax: 0331/550 74-20

E-Mail: info@biosphaere-potsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Projektkommunikation Hagenau GmbH

Hegelallee 3

14469 Potsdam

Tel.: 0331/201 96-0